

## Manchester, John Rylands Library Latin MS 9

**Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbezeichnung:** Evangeliarium

**Sprache:** Lateinisch

**Thema / Text- bzw. Buchgattung:** Bibel / Neues Testament / Evangeliar / Liturgie

### ÄUBERES

**Entstehungsort:** Lorsch (BISCHOFF 1989 u. 2004)

**Entstehungszeit:** 1. Hälfte 9. Jh. (BISCHOFF 1989); 2. Viertel 9. Jh. (BISCHOFF 2004)

**Typus (Überlieferungsform):** Codex

**Beschreibstoff:** Pergament

**Umfang:** III, 182, III Bll.

**Format (Blattgröße):** 30 x 20 cm

**Zusammensetzung (Lagenstruktur):** ?<sup>5</sup> (Bll. nach Bl. 1 verlorengegangen) + 5 IV<sup>45</sup> + III<sup>51</sup> + (II + 1)<sup>56</sup> + 3 IV<sup>80</sup> + (III + 1)<sup>87</sup> + 5 IV<sup>127</sup> + III<sup>133</sup> + (III + 1)<sup>140</sup> + IV<sup>148</sup> + 3 IV<sup>172</sup> (?) + IV<sup>180</sup> + I<sup>182</sup> (?) (nach JAMES 1921) – Kanontafeln und weitere Evangelistenbilder (?) sowie nach Bl. 180 ein Teil des Capitulare evangeliorum verlorengegangen

**Seiten-, Blatt-, Lagenzählung:** zwei Foliierungen (modern), die eine (fast) durchgehend und die alte Lagenzählung aufnehmend (*I* [oben rechts], 2-5 [unten links], [B1]-B8, [C1]-C8, [D1]-D8, [E1]-E8, [F1]-F8, [G1]-G6, [H1]-H5, [I1]-I8, [K1]-K8, [L1]-L8, M[1]-M7, [N1]-N8, [O1]-O8, [P1]-P8, [Q1]-Q8, R[1]-R8, S[1]-S6, T[1]-T6, U[1]-U9, X[1]-X8, Y[1]-[Y8], Z[1]-Z8 [unten in der Mitte], *I*-9 [unten rechts]), die andere sporadisch, aber korrekt, mit arabischen Ziffern (oben rechts); hier wird Letztere verwendet (ohne Kennzeichnung, ob tatsächlich auf dem jeweiligen Bl. vorhanden) – alte Lagenzählung (mit roten Strichen verziert): 1r-104r *A-P* auf der jeweils ersten Seite, korrespondierend mit 5v-111v *I-XV* auf der jeweils letzten Seite, 140v-164v *I-III* auf der jeweils letzten Seite

**Zustand:** am Anfang (Wasserschaden) und Ende verschmutzt

**Schriftraum:** 20,5 x 12 cm

**Spaltenanzahl:** 1 Spalte

**Zeilenanzahl:** 27 Zeilen

**Schriftart:** karolingische Minuskel

**Schreibstil nach Bischoff:** Jüngerer Lorschler Stil

**Angaben zu Schrift / Schreibern:** gehört zur Gruppe von Evangeliiaren, die Bischoff an den Anfang seiner Untersuchung des Jüngerer Lorschler Stils stellte (s. BISCHOFF 1989, S. 44f. u. zu →Los Angeles, J.P. Getty Museum, Ms. Ludwig II 1 u. →Darmstadt, ULB, Hs. 1957)

**Layout:** 6v, 53v, 87v, 135v Incipitseiten zu den Evangelien in goldener Capitalis quadrata, 7r, 54r zum Anfang von Mt und Mc 1-2 Zeilen in goldener Capitalis (quadrata), gefolgt von 2 Zeilen in goldener Unziale, 88r zu Lc 2 Zeilen in goldener Capitalis quadrata, 136r zu Io eine Initiumseite (Z. 1-4 in goldener Capitalis quadrata, die

restlichen Zeilen wechselweise in Rot und Schwarz, Z. 5-9 in Capitalis quadrata, Z. 10-14 in Unziale), Leerräume auf den letzten Seiten zu einzelnen Texten (darunter 133r, 171r zu Lc und Io) mit roten Blättern gefüllt; sonstige Incipits und Explicits i.d.R. in roter Capitalis rustica (4v Incipit in silberner Capitalis [oxidiert]), Textanfängszeilen i.d.R. in (goldener) Unziale (bisweilen auch einzelne Zeilen im Text); Hervorhebung von 176v Ostersonntag und 181r der ersten und zweiten Motivmesse im Capitulare evangeliorum durch Unziale, von 181r der dritten Motivmesse durch Capitalis rustica; Initialmajuskeln in Gold (172r-182r im Capitulare evangeliorum in Gold oder Rot); Seitentitel in Capitalis rustica (zwischen roten Kreuzen oder Blättern); Zählung der Evangelienkapitel in Rot oder Gold; Angabe der eusebianischen Sektionen bzw. Parallelstellenverweise (mit Gold und Rot); Markierung von Perikopen mittels eines Kreuzes (am Anfang) und F[init] (i.d.R. in Gold oder Rot)

**Buchschmuck:** 50v Evangelistenbild mit Gold (Markus unter ornamental geschmückter Arkadenrahmung auf Säulen, im Bogenfeld das Evangelistensymbol in Rot mit weiß-blauen Daunenfedern auf dunkelblauem Grund), nach Vorlage aus dem „Lorscher Evangeliar“ (→Alba Iulia, Bibl. Doc. Batth., Ms R II 1, p. 148) (so zuletzt EXNER 2011 u. bes. 2008; vgl. aber KÖHLER 1926 u. MÜTHERICH 1965, die weitere Hofschulhandschriften als Vorlage in Betracht ziehen)

**Nachträge und Benutzungsspuren:** einige Korrekturen zwischen den Zeilen und am Rand (mit Verweiszeichen); 88r neuzeitliche Korrektur (zu Lc 1,1) von *completi* (Endung auf Rasur) zu *completæ* (am Rand) mit Verweis auf griechischen Text

**Einband:** mit braunem, ornamental geschmückten Maroquinleder überzogen, auf Rücken Inhaltsangabe in Goldprägung

**Provenienz:** London

**Kommentar zur Provenienz / Geschichte der Handschrift:** 1859 auf einer Sotheby's-Auktion in London von Quaritch für Lord Lindsay (Earl of Crawford, Earl of Balcarres) erworben und in den Bestand der Bibliotheca Lindesiana (Exlibris auf Vorderspiegel) aufgenommen; vermutlich 1901 an die John Rylands Library verkauft

**Karolingische Bibliothekskataloge:** s. HÄSE 2002, Nr. 15-18 (A-, B-, Ca17-20, D-)

**Besonderheiten:** die Hs. eng gebunden, so dass Marginalien auf den Innenrändern z.T. im Falz verschwinden

**Bibliographie:** LIBRI, M. Guglielmo: *Catalogue of the Extrordinary Collection of Splendid Manuscripts, Chiefly upon Vellum* [Auktionskatalog, S. Leigh SOTHEBY u. John WILKINSON, 28. März 1859], London 1859, S. 82 (Nr. 357); JAMES, Montague R.: *A Descriptive Catalogue of the Latin Manuscripts in the John Rylands Library at Manchester*, 2 Bde., London 1921, Bd. 1, S. 26f. (Nr. 9), Bd. 2, Tf. 23 (136r) [ND München 1980, in 1 Bd., mit Korrekturen u. Ergänzungen v. Frank TAYLOR, hier S. 10\*]; KOEHLER, Wilhelm: *Die Tradition der Adagruppe und die Anfänge des ottonischen Stiles in der Buchmalerei*, in: Wilhelm WÖRRINGER, Heribert REINERS u. Leopold SELIGMANN (Hgg.): *Festschrift zum sechzigsten Geburtstag von Paul Clemen*, Düsseldorf/Bonn 1926, S. 255-272, hier S. 258-260; MÜTHERICH, Florentine: *Die Buchmalerei am Hofe Karls des Großen*, in: Wolfgang BRAUNFELS u. Hermann SCHNITZLER (Hgg.): *Karl der Große. Lebenswerk und Nachleben*, Bd. 3: *Karolingische Kunst*, Düsseldorf 1965, S. 9-53, hier S. 40f.; BISCHOFF, Bernhard: *Die Hofbibliothek unter Ludwig dem Frommen*, in: Jonathan J.G. ALEXANDER u. M.T. GIBSON (Hgg.): *Medieval Learning and Literature. Essays Presented to Richard*

*William Hunt*, Oxford 1976, S. 3-22, hier S. 12f. (wieder abgedr. in: Bernhard BISCHOFF: *Mittelalterliche Studien. Ausgewählte Aufsätze zur Schriftkunde und Literaturgeschichte*, Bd. 3, Stuttgart 1981, S. 170-186, hier S. 178); BISCHOFF, Bernhard: *Die Abtei Lorsch im Spiegel ihrer Handschriften* (Geschichtsblätter Kreis Bergstraße. Sonderbd. 10), 2., erw. Aufl. Lorsch 1989, S. 45-47, 50, 108f.; EXNER, Matthias: *Die Reste frühmittelalterlicher Wandmalereien in der Lorsch Torhalle. Bestand, Ergebnisse, Aufgaben*, in: *Kunst in Hessen und am Mittelrhein 32/33* (1992/93) = Hessisches Landesmuseum Darmstadt u. Staatliche Kunstsammlungen Kassel (Hgg.): *Kloster Lorsch. Berichtsband zum interdisziplinären Symposium am 12. und 13. November 1991 im Hessischen Landesmuseum Darmstadt*, [s.l.] 1993, S. 43-56, hier S. 50-52 mit Abb. (50v); BIERBRAUER, Katharina, in: Johannes FRIED, Rainer KOCH, Lieselotte E. SAURMA-JELTSCH u. Andreas THIEL (Hgg.): *794 – Karl der Große in Frankfurt am Main. Ein König bei der Arbeit. Ausstellung zum 1200-Jahre-Jubiläum der Stadt Frankfurt am Main*, Sigmaringen 1994, S. 107f. (Nr. IV/30) mit Abb. (50v/51r); BIERBRAUER, Katharina, in: Christoph STIEGEMANN u. Matthias WEMHOFF (Hgg.): *799 – Kunst und Kultur der Karolingerzeit. Karl der Große und Papst Leo III. in Paderborn*, 3 Bde., Mainz 1999, Katalogbd. 2, S. 738 (Nr. X.24) mit Abb. (50v); BIERBRAUER, Katharina: *Die Bilder und die Kanontafeln des Lorsch Evangeliums und ihre Nachwirkung*, in: Hermann SCHEFERS (Hg.): *Das Lorsch Evangelium. Bibliotheca Documentarĭa Batthyĕneum, Alba Iulia, Ms R II 1. Bibliotheca Apostolica Vaticana, Codex Vaticanus Palatinus Latinus 50. Kommentar* (Codices e Vaticanis selecti. Series maior 44), Luzern/Vatikanstadt 2000 = ders. (Hg.): *Das Lorsch Evangelium. Eine Zimelie der Buchkunst des abendländischen Frühmittelalters* (Arbeiten der Hessischen Historischen Kommission N.F. 18), Darmstadt 2000, S. 79-88, hier S. 84f.; EXNER, Matthias: *Die Wandmalereifragmente der Nazariuskirche und ihr Verhältnis zur Lorsch Buchmalerei*, in: ebd., S. 121-129, hier S. 121f., 127; HÄSE, Angelika: *Mittelalterliche Bücherverzeichnisse aus Kloster Lorsch. Einleitung, Edition und Kommentar* (Beiträge zum Buch- und Bibliothekswesen 42), Wiesbaden 2002, Nr. 15-18; BISCHOFF, Bernhard: *Katalog der festländischen Handschriften des neunten Jahrhunderts (mit Ausnahme der wisigotischen)*, Bd. 2, aus d. Nachlass hrg. v. Birgit EBERSPERGER, Wiesbaden 2004, Nr. 2675; EXNER, Matthias: *Das Guntbald-Evangelium. Ein ottonischer Bilderzyklus und sein Zeugniswert für die Rezeptionsgeschichte des Lorsch Evangeliums* (Quellen und Studien zur Geschichte und Kunst im Bistum Hildesheim 1), Regensburg 2008, S. 74f., 77f., Tf. 62 (50v); EXNER, Matthias: *Buchmalerei im Kloster Lorsch. Frühmittelalterliche Miniaturen aus dem Skriptorium des Reichsklosters*, in: Hessisches Landesmuseum Darmstadt u. Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (Hgg.): *Kloster Lorsch. Vom Reichskloster Karls des Großen zum Weltkulturerbe der Menschheit. Ausstellung Museumszentrum Lorsch, 28.5.2011-29.1.2012*, Petersberg 2011, S. 330-356, hier S. 337, 340 mit Abb. (50v)

## INHALT

### **Kurzüberblick:**

1r/v Hieronymus, Commentarius in Mattheum, Praefatio (Auszug) = “Plures fuisse” (Ende fehlt)  
 2r-3v Hieronymus, Praefatio in evangelio = “Novum opus”  
 4r-171r Evangelia IV cum argumentis ac capitulis  
     4r-49v Matthaëus  
     50v-80v Marcus  
     81r-133r Lucas  
     134r-171r Iohannes  
 172r-182r Capitulare evangeliorum (unvollständig)

### 1r/v Text 1

**Verfasser:** Hieronymus

**Titel:** Hieronymus, Commentarius in Mattheum, Praefatio (Auszug) = “Plures fuisse”  
(unvollständig)

**Angaben zum Inhalt:** Anfang von Hier. in Mt, praef.; Ende des Auszugs fehlt – 1r >*Incipit praefatio Hieronimi*<. >*Plures f[u]isse qui euangel[ia] scripserunt, et Lucas euangelista testatur dicens ... (1v) ecce mater tua //*

**Rubrik (incipit):** 1r >*Incipit praefatio Hieronimi*<

**Incipit:** 1r >*Plures f[u]isse qui euangel[ia] scripserunt, et Lucas euangelista testatur dicens*  
...

**Edition / Textausgabe:** PL 26, hier Sp. 15-18A (PLD); WORDSWORTH/WHITE I, hier S. 11f.; BRUYNE, Préf. 155f.; CCL 77 (HURST/ADRIAEN 1969), hier S. 1f. (Z. 1-42) (LLT-A)

**Literaturhinweise:** STEGMÜLLER 596 – Hier. in Mt: STEGMÜLLER 3372; BHM 217; CPL 590; GRYSO, Rép. 540

### 2r-3v Text 2

**Verfasser:** Hieronymus

**Titel:** Praefatio in evangelio = “Novum opus”

**Incipit:** 2r >*Beato papae Damaso Hieronimus*<. *Nouum opus facere me cogis ex uetere*  
(Hier. praef. Vulg. evang.) ...

**Explicit:** 3v ... *dixerunt. Opto ut in Christo ualeas et memineris mei, papa beatissime* (Hier. praef. Vulg. evang.).

**Edition / Textausgabe:** PL 29, Sp. 525C-530A (PLD); WORDSWORTH/WHITE I 1-4; BRUYNE, Préf. 153-155; WEBER/GRYSO 1515f. (2. Aufl. 1975 = LLT-A)

**Literaturhinweise:** STEGMÜLLER 595; CPL 591E; GRYSO, Rép. 534f.

### 4r-171r Text 3

**Titel:** Evangelia IV cum argumentis ac capitulis

**Angaben zum Inhalt:** 4r-49v Mt mit Argumentum (4r >*Matheus ex Iudaea qui et Leui sicut in ordine primus ponitur ... [4v] diligenter esse dispositionem quaerentibus non tacere*; STEGMÜLLER 590) u. Capitula (4v/5r), 5v/6r leer (außer Kustoden); 50r leer; 50v-80v Mc mit Evangelistenbild (50v), Argumentum (51r >*Marcus euangelista Dei et Petri in baptisate filius ... [51v] qui autem incrementum praestat Deus est*; STEGMÜLLER 607) u. Capitula (52r-53r); 81r-133r Lc mit Argumentum (81r >*Lucas Syrus Anthiocensis, arte medicus, discipulus apostolorum, postea ... [81v] ne non tam uolentibus Deum uideremur quam fastidientibus*; STEGMÜLLER 620) u. Capitula (82r-86r), 86v/87r leer; 133v leer; 134r-171r Io mit Argumentum (134r >*Hic est Iohannis euangelista, unus ex discipulis Dei, qui uirgo electus est a Deo ... [134v] et Deo magisterii doctrina seruetur*; STEGMÜLLER 624) u. Capitula (134v-135v)

**Rubrik (incipit):** 5r >*Incipit argvmentvm*<

**Incipit:** 4r >*Matheus ex Iudaea qui et Leui sicut in ordine primus ponitur, ita euangelium in Iudaea primus scripsit* (prol. in Mt) ...

**Explicit:** 171r ... *nec ipsum arbitror mundum capere eos quae (sic) scribendi sunt libros. Amen* (Io 21,25). >*Explicit euangelium secundum Iohannem*<.

**Edition / Textausgabe:** WORDSWORTH/WHITE I (mit Argumenta u. Capitula); WEBER/GRYSO 1516-1697 (2. Aufl. 1975 = LLT-A) – Capitula: BRUYNE, Somm. 270-311 (Sigle B für Mt, A für Mc u. Lc, B=A für Io) – Argumenta: BRUYNE, Préf. 170-173 – für eine Kollation der Evangelientexte s. FISCHER, Bonifatius: *Die lateinischen Evangelien bis zum 10. Jahrhundert*, Bd. 1-4 (Vetus Latina. Die Reste der altlateinischen Bibel. Aus der Geschichte der lateinischen Bibel 13, 15, 17, 18), Freiburg i.Br. 1988-1991 (mit Benutzung dieser Hs.; Sigle Zm)

## 171v leer

### 172r-182r Text 4

**Titel:** Capitulare evangeliorum (unvollständig)

**Angaben zum Inhalt:** römische Evangelienliste (KLAUSER 1935); 172r-181r Temporale und Sanctorale vereint (zwischen Bll. 180 u. 181 sind Bll., 30. Aug.-13. Dez., verlorengegangen), 181r-182r Missae votivae – 172r >*Incipit capitulare euangeliorum anni circuli*<. *In natale Domini ad sanctam Mariam maiorem. Secundum Lucam, cap. III. In illo tempore 'exiit edictum a Cesare Augusto' usque 'pax hominibus bonae uoluntatis'.* Item ad sanctam Anastasiam ... (180v) *Die XXX mensis supra scripti, natale sanctorum Felicissimi et Audacti et depositio Helisei prophetae et decollatio sancti Iohannis Baptistae. Secundum Marcum, cap. LVIII // (181r) // 'de turba magister' usque 'et haec omnia adicientur uobis'. Mensis Decembris die XIII, natale sanctae Luciae ... Die XXIII mensis Decembris, uigilia Domini. Secundum Mathaeum, cap. III. In illo tempore: 'Cum esset (korrigiert aus esse) desponsata mater Iesu Maria' usque 'a peccatis eorum'. >Pro ubertate pluuiiae<. Secundum Lucam, cap. LXXXIII ... (181v) >*In agenda mortuorum*< ... (182r) Item alia. Secundum Iohannem, cap. LXV. In illo tempore dixit Iesus discipulis suis et turbis Iudaeorum: 'ego sum panis uiuus qui dæ caelo descendi' usque 'et ego resuscitabo eum in novissimo die'.*

**Rubrik (incipit):** 172r >*Incipit capitulare euangeliorum anni circuli*<

**Incipit:** 172r *In natale Domini ad sanctam Mariam maiorem. Secundum Lucam, cap. III. In illo tempore 'exiit edictum a Cesare Augusto' usque 'pax hominibus bonae uoluntatis'.* Item ad sanctam Anastasiam ...

**Explicit:** 181v ... >*In agenda mortuorum*< ... (182r) Item alia. Secundum Iohannem, cap. LXV. In illo tempore dixit Iesus discipulis suis et turbis Iudaeorum: 'ego sum panis uiuus qui dæ caelo descendi' usque 'et ego resuscitabo eum in novissimo die'.

**Literaturhinweise:** KLAUSER, Theodor: *Das römische Capitulare evangeliorum. Texte und Untersuchungen zu seiner ältesten Geschichte*, Bd. 1: Typen (Liturgiegeschichtliche Quellen und Forschungen 28), Münster/Westf. 1935, S. LII, Nr. 191

## 182v leer

© Michael Kautz, M.A., Universitätsbibliothek Heidelberg, 2014

**Siglenverzeichnis zur abgekürzt zitierten Literatur:**

<http://www.bibliotheca-laureshamensis-digital.de/suche/litsigl.html>